

Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e.V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie®](#). Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.

Im Institut für Festkörperforschung ist im Bereich Transport and scanning probe microscopy ab 01.03.2019 zunächst befristet für ein Jahr (weitere zwei Jahre möglich) eine Stelle als

Doktorand (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden zu besetzen.

Als Bewerber (m/w/d) haben Sie das Studium im Bereich Physik oder Materialwissenschaft mit dem Master of Science oder dem Diplom abgeschlossen.

Wir erwarten neben dem Beginn der Promotion eine professionelle Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit und persönliche Motivation. Als international geprägte Forschungseinrichtung setzen wir sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift voraus.

Das Aufgabengebiet umfasst wissenschaftliche Forschungstätigkeiten zur Gewinnung von neuen Erkenntnissen in Bezug auf den Zusammenhang zwischen unkonventioneller Topologie und Transporteigenschaften mit dem Fokus auf den Einfluss künstlicher Verspannung.

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Anstellung erfolgt in Teilzeit mit 20 Stunden pro Woche mit der Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das IFW möchte im Wissenschaftsbereich den Anteil an Frauen erhöhen. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise und Referenzen) senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer H1002-1/19 bis zum 24.02.2019** an:

IFW Dresden, Abteilung Personal und Soziales, Helmholtzstraße 20, 01069 Dresden

oder als ein gemeinsames PDF-Dokument (andere Formate werden nicht berücksichtigt) an

bewerbung@ifw-dresden.de.